

# Rechtschreibfehler im Zeugnis

Beitrag von „Lea“ vom 28. Juni 2013 01:29

Mir wäre es auch überaus peinlich, wenn ich entdeckte, dass ein fehlerhaftes Zeugnis "rausgegangen" wäre!

Schließlich ist ein Zeugnis ja eine Art Leumund für den Lehrer - ganz besonders bei den Berichtszeugnissen in der Primarstufe (in jedem anderen Zeugnis einer jeden anderen Stufe selbstverständlich auch; jedoch werden hier wirklich ellenlange Texte formuliert, welche sich u. a. auf den Schriftspracherwerb des Schülers beziehen! Peinlich, wenn selbst der Lehrer dies nicht kann, oder?!)

Nele gebe ich recht; ja, man wird bei x langen, inhaltlich ähnlichen Texten irgendwann betriebsblind und es schleichen sich Fehler ein.

Deshalb ist Korrekturlesen unverzichtbar.

Auch bei uns tauschen wir uns unter Parallelkollegen aus, bevor die Schriebe an die Schulleitung gehen.

Was ich allerdings niemals täte: Meine Zeugnisse meiner Kollegin zuzumuten, ohne nicht nach bestem Wissen und Gewissen selbst überarbeitet zu haben!

So heute im Gegenzug geschehen: Was mir da vorgelegt wurde, ist eine Frechheit! Ich habe nicht das Gefühl, dass ich Korrektur lese, sondern, dass ich die Hauptüberarbeitung mache! \*grr\* 😡 Ich korrigiere mir einen Wolf... Das stiehlt mir Zeit, die ich selbst dringend bräuchte, jetzt, in der Stoßzeit... 😡

Wir haben noch eine Woche Zeit bis zur Abgabe bei der SL. Meine Zeugnisse gebe ich der Kollegin nicht, bevor ich selbst das Gefühl habe, dass diese druckreif seien! Und ich bin mir SICHER, dass meine Kollegin (hoffentlich! 🙏) nur Kleinigkeiten findet - wenn überhaupt vorhanden!